

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 151.

Freitag den 5. Juli 1895.

(2835) 3—1 Nr. 21.475.

### Kundmachung.

Auf Grund eines zwischen den Postverwaltungen von Oesterreich-Ungarn und Montenegro abgeschlossenen neuen Uebereinkommens werden mit 1. Juli d. J. folgende Neuerungen im Postverkehre mit Montenegro eingeführt.

Die Frantierungsgebühr für Briefe ist von 7 auf 5 kr. für je 15 Gramm, für Correspondenzarten von 4 auf 2 kr., für die einfache Karte oder jeden Theil einer Karte mit bezahlter Antwort herabgesetzt. Bei Drucksachen und Warenproben beträgt die Taxe 2 kr. für je 50 Gramm, bei Warenproben jedoch mindestens 5 kr.

Das Meistgewicht der Warenproben wird auf 350 Gramm festgesetzt.

Geschäftspapiere sind im Verkehre mit Montenegro nicht zulässig.

Die erwähnten Correspondenzen können auch mit dem Verlangen der Expressebestellung aufgegeben werden.

Gleichzeitig wird der Postanweisungsdienst im Verkehre mit Montenegro activiert.

Postanweisungen sind bis zum Betrage von je 500 fl. zulässig.

Die Taxen für gewöhnliche Postanweisungen betragen:

|                                   |
|-----------------------------------|
| 10 kr. bis zum Betrage von 20 fl. |
| 20 „ „ „ „ 50 „                   |
| 40 „ „ „ „ 150 „                  |
| 60 „ „ „ „ 300 „                  |
| 100 „ „ „ „ 500 „                 |

Die Auszahlungsbestätigungen unterliegen einer Gebühr von 10 kr.

Zur Annahme und Auszahlung der gewöhnlichen und telegraphischen Postanweisungen sind in Montenegro vorläufig nur die Postämter in Andrieviza, Antivari (Bar), Cetinje, Danilov-

grad, Dulcigno, Kolašin, Mitšić, Podgorica, Rijeka) und Birbazar bestimmt.

Für die gewöhnlichen Postanweisungen sind die für den internationalen Verkehre vorgeschriebenen Formularien zu verwenden.

Die telegraphischen Postanweisungen müssen in französischer Sprache abgefaßt sein.

Der Absender einer Postanweisung kann dieselbe zurückziehen; jedoch ist es ihm nicht gestattet, deren Adresse abzuändern.

Das Verlangen auf Bestellung einer Postanweisung durch Expresse ist unzulässig.

Ebenfalls wird die Vermittlung von Zeitungsabonnements durch die Post unter den im bezüglichen internationalen Uebereinkommen ddo. Wien, 4. Juli 1891 für den Nachbarverkehre festgesetzten Bedingungen eingeführt.

Rückichtlich der Fahrpostsendungen wird die bisherige Gewichtsgrenze von 5 Kilogramm auf 30 Kilogramm per Sendung erhöht.

Fahrpostsendungen können auch mit Wertangabe ohne Beschränkung des Betrages aufgegeben oder mit Nachnahmen bis zum Betrage von 500 fl. belastet werden.

In Montenegro ist jedoch dieser Dienst auf jene Postämter beschränkt, welche zum Anweisungsverkehre ermächtigt sind.

Für die Ausfertigung eines Rückcheines ist vom Absender eine Gebühr von 10 kr. zu entrichten.

Im Verkehre mit Montenegro sind auch künftighin sperrige Sendungen zulässig.

Den Fahrpostsendungen nach Montenegro sind die für den internationalen Postpatetverkehre bestimmten Postbegleitadressen von blaßrother Farbe mit oder ohne Nachnahme-Anweisung beizugeben; Geldbriefe ohne Nachnahme, deren Gewicht 250 Gramm nicht übersteigt, können ohne Begleitadresse versendet werden.

Ueber Verlangen der Absender können Sendungen, welche nicht der zollamtlichen Behandlung unterliegen, deren Gewicht 5 Kilogramm nicht übersteigt sowie jene, welche nicht für Localitäten außerhalb des Localbestellbezirktes bestimmt sind, durch Expresse bestellt werden.

Nach Antivari und Dulcigno sind auch fernerhin Fahrpostsendungen bis zum Gewichte von 50 Kilogramm, jedoch ohne Nachnahme, zulässig.

Triest am 28. Juni 1895.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction

(2748) 3—2 Z. 695 B. G. H.

### Lehrstellen.

Im Schulbezirke Adelsberg gelangen mit dem Schuljahre 1895/96 nachstehende Lehrstellen zur definitiven, beziehungsweise provisorischen Besetzung:

1.) Die Oberlehrerstelle an der zweiclassigen Volksschule in Prem mit den Bezügen der III. Gehaltsklasse, der normierten Funktionszulage und Naturalwohnung;

2.) die zweite Lehrstelle in Prem mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse;

3.) die Lehrer- und Schulleiterstelle an der einclassigen Volksschule in Podtraj mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse, der normierten Funktionszulage und Naturalwohnung;

4.) die Lehrer- und Schulleiterstelle an der einclassigen Volksschule in Ostrožnoverbo mit den Bezügen der III. Gehaltsklasse, der normierten Funktionszulage und Naturalwohnung;

5.) die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen Volksschule in Sturja mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse und Naturalwohnung;

6.) die zweite Lehrstelle an der zweiclassigen

Volksschule in Kofhana mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse;

7.) eine provisorische Lehrstelle an der fünfclassigen Volksschule in Adelsberg mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse.

Gehörrig instruierte Gesuche sind bis 3. August 1895 im vorgezeichneten Wege hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkslehrerth Adelsberg am 26. Juni 1895.

(2841) 3—1 Nr. 662.

### Kundmachung.

Die hohe k. k. Ober-Staatsanwaltschaft in Graz hat mit dem Erlasse vom 28. Juni l. J., Z. 2303, die sofortige Behebung der an den Strafanstaltsgebäuden zu Bigaun durch das Erdbeben verursachten Schäden um den höchst-

kostenbetrag von 760 fl. bewilligt.

Hievon entfallen:

1.) Auf Maurerarbeiten . . . 402 fl. 68 kr.

2.) Auf Schlosser- u. Tischlerarbeiten . . . 109 „ 62 „

3.) Auf Maler- und andere Arbeiten . . . 247 „ 70 „

Concessionierte Baumeister werden eingeladen, ihre legalen Offerten unter Anschluß des 10proc. Badiums

bis 15. Juli l. J. mittags hieramts einzubringen, allwo auch der technische Befund und der Kostenvoranschlag zur Einsicht erliegen.

Die Erklärung über einen Baufostennachschuß ist mit dem Offerte zu verbinden.

K. k. Strafanstalts-Inspectorat Bigaun am 2. Juli 1895.

# Anzeigebblatt.

(2827) 3—1 Nr. 1276.

### Zweite executive Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Andreas Colle von Zalog Einlage Z. 30 der Catastralgemeinde Zalog stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 14. März 1895.

(2823) 3—1 Nr. 1235.

### Zweite exec. Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Josef Sedmal von Rabainefelo Einlage Z. 35 der Catastralgemeinde Rabainefelo stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 7. März 1895.

(2826) 3—1 Nr. 1732

### Zweite exec. Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Andreas Colle von Zalog Einlage Z. 30 der Catastralgemeinde Zalog stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 30. März 1895.

(2829) 3—1 Nr. 736.

### Executive Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Johann Kaluža von Narain Einlage Z. 75 der Catastralgemeinde Narain stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 20. Februar 1895.

(2820) 3—1 Nr. 1079.

### Executive Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Mathias Sabec von Dorn Einlage Z. 44 der Catastralgemeinde Dorn stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 28. Februar 1895.

(2822) 3—1 Nr. 1237.

### Zweite exec. Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Anton Sluga von Slavina Einlage Z. 83, 227, 255 der Cat.-Gde. Slavina stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 8. März 1895.

(2828) 3—1 Nr. 1311.

### Executive Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die erste executive Feilbietung der Realität des Franz Bouk von Buje Einlage Zahl 145 der Catastralgemeinde Bovec stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 11. März 1895.

(2819) 3—1 Nr. 1236.

### Zweite exec. Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Johann Kernu von Rododendorf Einl. Z. 14 der Catastralgemeinde Rododendorf stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 8. März 1895.

(2825) 3—1 Nr. 1234.

### Zweite exec. Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Johann Bouk von Klenif Einl. Z. 64 der Catastralgemeinde Klenif stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 5. März 1895.

(2821) 3—1 Nr. 1240.

### Zweite exec. Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Anton Sluga von Slavina Einlage Z. 83, 227, 255 der Cat.-Gde. Slavina stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 1. Juli 1895.

(2824) 3—1 Nr. 6272.

### Zweite exec. Feilbietung.

Am 12. Juli 1895

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Kaspar Widrich von Dorn Einl. Z. 61 und 62 der Catastralgemeinde Dorn stattfinden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg am 20. September 1894.

(2846) 3—1 St. 3286.

### Oklic

izvršilne zemljišcine dražbe.

Na prošnjo Alojzije Prelesnik iz St. Ruperta dovoljuje se izvršilna dražba Jozef Sladičevega, sodno na 272 gold. cenjenega zemljišca vložna st. 70 kat. obč. Cirknik v Suhi Gori.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

17. julija

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosomešno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 30. maja 1895.

(2500) 3—2 St. 9755.

### Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Martina Mehleta na Grosupljem (p. dr. Hudniku) proti zapuščini Jozefa Rameta v Stari Vasi zaradi 140 gold. s pr. de praes. 17. maja 1895, st. 9755 slednjemu postavil gosp. Matevž Zupančič v Mali stari Vasi skrbnikom na čin in da se je za skrajsano ravnopravo določil dan na

2. avgusta 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dne 27. maja 1895.

(2566) 3—3 Nr. 3686.

### Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Tabulargläubiger Marko Malevič von Kreuzdorf und Bata Remanič von Božakovo, bezw. deren un- bekannten Erben und Rechtsnachfolgern sowie dem unbekannt wo in America befindlichen Tabulargläubiger Martin Remanič von Božakovo wird ein Curator ad actum in der Person des Herrn Leopold Gangl aus Wötting bestellt und diesem die Feilbietungsbescheide Z. 3037 zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Wötting am 11ten Juni 1895.

(2830) 3—2 Z. 2585.

### Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Anton Kranjc von Cepno Nr. 19 gegen Franz Bouk von Cepno Nr. 14 puncto 24 fl. s. A. zur Einbringung der Forderung aus den Urtheilen vom 18. Februar 1891, Z. 709, per 25 fl., der 5% Zinsen hievon seit 18. Februar 1891, der Kosten per 4 fl. 41 kr., Commissionskosten per 5 fl. 46 kr. und der weiteren

750 fl. 72 kr. die executive Feilbietung der den Executen auf die Ackerparcelle Nr. 2077 der Cat.-Gde. Bovec zustehenden, mit dem hiergerichtlichen Protokolle de praes. 14. September 1894, Z. 6345, auf 30 fl. geschätzten Besitz- und Genußrechte bewilligt und die Bornahme derselben auf den

12. Juli und den 26. Juli 1895, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Beisatze angeordnet, daß diese Besitz- und Genußrechte bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangeben werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg den 20. Mai 1895.

(2500) 3—2 St. 9755.

(2677) 3—3 St. 539, 551, 565, 731, 768, 781, 879, 963, 1631, 1632.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici naznanja, da se je nastopnim osebam neznanega bivališča in njihovim neznanim pravnim naslednikom za slučaj imenoval oskrbnik za sprejem odlokov, in sicer:

- 1.) Ivani Obreza iz Žerovnice za sprejem odloka z dne 11. februarja 1895, št. 395;
- a) Valentin Šega iz Žerovnice;
- 2.) Urši Krašovec iz Ulake;
- 3.) Marjeti Krašovec iz Ulake;
- 4.) Andreju Krašovecu iz Ulake za sprejem odloka z dne 11. januarja 1895, št. 11;
- b) Anton Skerl iz Rožance;
- 5.) Andreju Pečetu iz Seč (sodni okr. Kočevje) za sprejem odloka z dne 11. januarja 1895, št. 11;
- 6.) Jakobu Kastelicu iz Materije (okr. Kastav) za sprejem odloka z dne 17. decembra 1894, št. 4787;
- 7.) Andreju Oblaku iz Topola za sprejem odloka z dne 15. februarja 1895, št. 452;
- 8.) Marije Sterle iz Ljubljane za sprejem odloka z dne 2. marca 1895, št. 607;
- 9.) Mariji Štritof, omož. Gašpari, na Rakeku;
- 10.) Elizabeti Goršinc iz Dolenje Vasi št. 4 za sprejem odloka z dne 22. marca 1895, št. 805;
- 11.) Mihi Roku star. iz Martinjaka;
- 12.) Lenki Rok star. iz Martinjaka;
- 13.) Jarneju Roku star. iz Martinjaka;
- 14.) Martinu Roku iz Martinjaka;
- 15.) Mariji Rok, roj. Urbas, iz Martinjaka za sprejem odloka z dne 6. maja 1895, št. 1243;
- 16.) Ivani Gašpari iz Sevsčeka;
- 17.) Pavlu Petriču iz Sevsčeka za sprejem odloka z dne 3. maja 1895, št. 1199;
- c) Martin Pavlovčič iz Cirknice.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici dne 9. junija 1895.

(2688) 3—3 St. 11.264.

**Razglas.**

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Franceta Germeka na Vrb-ljenih št. 40 proti Janezu Germeku iz Strahomera št. 6, sedaj neznanu kje v Ameriki, zaradi 150 gold. s pr. de praes. 8. junija 1895, št. 11.264, slednjemu postavil gospod Martin Oblak skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na 16. avgusta 1895, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. Ljubljana 11. junija 1895.

(2691) 3—3 St. 1724.

**Oklic.**

Na prošnjo Petra Hladnika iz Cerkovske Vasi, kot varuha ml. Janeza Hladnika, preloži se s tusodnim odlokom z dne 20. februarja 1895, št. 728, na 25. aprila in 25. maja 1895 določena izvršilna prodaja na 1020 goldinarjev cenjenega nepremakljivega posestva Jakoba Urbančiča iz Gor. Vasi vlož. št. 167 zemljiške knjige kat. obč. Cerkovska Vas s prejsnjim pristavkom na 26. septembra in na 26. oktobra 1895, dopoldne ob 11. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 26. aprila 1895.

(2695) 3—3 St. 2667.

**Razglas.**

Na tožbo Ignacija Bajželja iz Kamne Gorice (po dr. Vilfanu) radi plačila 285 gold. 20 kr. s pr. se je v Belgradu v Srbiji bivajočemu tožencu Ranku Godjevacu, trgovcu, imenoval v začasno zastopanje gospod Alfred Rudesch, c. kr. notar v Radovljici, dokler si toženec sam ne izvoli zastopnika in ga temu sodišču ne naznani.

Narok za skrajšano razpravo o tej tožbi določil se je na dan

21. avgusta 1895

ob 8. uri dopoldne pri tukajšnjem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 20. maja 1895.

(2669) 3—3 St. 3066.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče na Brdu daje na znanje, da se je na prošnjo gosp. Feliksa Stareta iz Kolovca proti Jozetu Slabiču iz Krtine v izterjanje terjatve 300 gold. s pr. iz zadolžnice z dne 2. maja 1890 dovolila izvršilna dražba na 1080 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vl. št. 201 kat. občine Dob, 154 kat. občine Krtina in 52 kat. občine Sv. Nikolaj.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, prvi na

3. avgusta

in drugi na

7. septembra 1895,

vsakokrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta posestva vsako zase cenilo za vrednost, in sicer: zemljišče vl. št. 201 kat. občine Dob za 370 gold., zemljišče vl. št. 154 kat. občine Krtina za 640 goldinarjev, zemljišče vl. št. 52 kat. občine Sv. Nikolaj za 70 gold. izkliala in prodala in pri prvem le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddala.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 18. junija 1895.

(2705) 3—3 St. 7655.

**Oznanilo.**

(Št. 9 iz 1. 1895.)

**I. Prodaje v izvršilni zadevi.**

1.) Florijan Zorko iz Družinske Vasi proti Francetu Krajncu iz Hriba pri Beli Cerkvi pcto. 95 gold. c. s. c.; posestvo vlož. št. 641 kat. obč. Bela Cerkev; cenilna vrednost brez pritikline 55 gold.; odlok 27. maja 1895, št. 6415; narok na 6. avgusta in 5. septembra 1895;

2.) Marija Zaman iz Dolenje Straže (po dr. Slancu) proti Martinu Klopčarju iz Tomaže Vasi pcto. 12 gold. c. s. c.; posestvo vlož. št. 32 kat. obč. Tomaža Vas; cenilna vrednost s pritiklino 1430 gold.; odlok 30. maja 1895, št. 6600, v zvrho ponovljenja drugi narok na 8. avgusta 1895;

3.) Martin Brudar iz Velikih Brusnic (po dr. Slancu) proti Pavlu Luzarju iz Gorenjega Suhadola pcto. 55 gold. c. s. c.; posestvo vlož. št. 269 kat. obč. Gaberje; cenilna vrednost 1254 gold. brez pritikline; odlok 17. junija 1895, št. 7120; narok na 8. avgusta in 6. septembra 1895;

4.) Jurij Lampert iz Velikih Brusnic (po dr. Scheguli) proti Pavlu Luzarju iz Gorenjega Suhadola pcto. 37 gold. c. s. c.; posestvo vlož. št. 269 in 271 kat. obč. Gaberje; cenilna vrednost brez pritikline 1254 gold. in 30 gold.; odlok 20. junija 1895, št. 7431, narok na 8. avgusta in 6. septembra 1895.

Vse te prodaje vrsile se bodo ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiji, pri drugem naroku pa tudi pod cenilno vrednostjo. Izpiski iz zemljiške knjige, cenilni zapisniki in dražbeni pogoji so pri tem sodišči na upogled.

**II. Tožbe.**

1.) Antonu Kovačiču iz Dolenjega Suhadola; 2.) Ani Cesar iz Berslina in 3.) Ani Sparovic iz Velikega Slatenka in njih neznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili ad 1 Marija Belé iz Dolenjega Suhadola pcto. priposestovanja zemljišča vlož. št. 509 kat. obč. Gorenja Orehovica c. s. c.; ad 2 Marija Knez

iz Dolenje Straže pcto. priznanja zastarelosti zneska 50 gold. c. s. c. in ad 3 Franc Povše iz Velikega Slatenka pcto. priznanja zastarelosti zneska 300 gold. c. s. c.; ter se je v zvrho obravnave določil narok na

30. julija 1895

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bag. post.

Ker bivališča toženih temu sodišči niso znana, postavil se je njim Karol Zupančič iz Rudolfovega kurtorjem ad actum, o čemer se toženi v zmislu § 391. o. s. r. obveščajo.

**III. Dostavljenje odlokov in listin.**

Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavlja in dekretira se kurtorjem ad actum Karol Zupančič iz Rudolfovega ter se njemu dostavijo sledeči a) tabularni odloki: z dne 8ega aprila 1895, št. 4398, za Ano Udovč iz Čermošnic; 19. aprila 1895, št. 4766, za Cilo Murn iz Podturna; 23. aprila 1895, št. 4941, za Janeza Globočnika iz Novega Mesta; 13. maja 1895, št. 5757, za Jarneja Rajkota iz Gaberjev; 13. maja 1895, št. 5812, za Marijo Starič iz Jevše, Marijo Pirman in Franceta Wampla iz Brusnic; 12. maja 1895, št. 5761, za Ano Šimec iz Stopiča; 17. maja 1895, št. 6064, za Marijo Barbo iz Birčne Vasi; 29. aprila 1895, št. 5144, za Matijo Bartola z Hriba in Jero Hönigman iz Meniske Vasi; 3. maja 1895, št. 5444, za Jero Salamon, rojeno Tisovec iz Dolenje Straže; 26. aprila 1895, št. 4867, za Ano Fink iz Podturna; 8. maja 1895, št. 5614, za Ano in Marijo Turk, za Franceta, Janeza, Ano in Martina Persina iz Toplic; 18. maja 1895, št. 5741, za Karola Pelca iz Sodražice; 23. aprila 1895, št. 4941, za firmo Scrib & Comp. iz Celja; 29. aprila 1895, št. 5144, za Jožefa Pera z Dunaja; 13. maja 1895, št. 5756, za Jožefa Rajkota iz Gaberjev; 26. aprila 1895, št. 5029, in 9. aprila 1895, št. 4445, in za Martina Erste iz Sela pri St. Juriju; 13. maja 1895, št. 5757, za Bostijana Luzarja iz Gaberjev; 17. junija 1895, št. 6816, za Janeza Dragana iz Dolza; 5. maja 1895, št. 5441, za Martina Kopino iz Dolenje Stare Vasi; 23. aprila 1895, št. 4941, za Janeza Ruperciča iz Sent Ruprehta; b) izvršilne odloke 10. maja 1895, št. 5710, za Janeza, Jožeta, Ano Hočevar, Antona Potočarja in Franceta Žagarja iz Kota; Jožefa in Jakoba Pangra iz Dol. Kamence in slednjič gospodu Francetu Daroviču iz Rudolfovega, razsodbo z dne 16ega maja 1895, št. 6047, za Jožefa Golliča iz Regerče Vasi.

C. kr. m. d. okrajno sodišče v Rudolfovem dne 25. junija 1895.

(2706) 3—3 Nr. 7656.

**Bekanntmachung.**

(Nr. 10 de 1895.)

**I. Feilbietung.**

Executionssache: Krainische Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfefferer von dort) gegen Johann Hude von Mühlendorf pcto. 600 fl. c. s. c., Realität Einlage Nr. 141 und dazu gehörigen 1/2-Antheiles der Einlage Nr. 143 und 1/3-Antheiles der Einlage Nr. 144 der Cat.-Gemeinde Hönigstein; Schätzwert sammt fundus instructus 3970 Gulden ö. W.; Bescheid vom 18. Mai 1895, Z. 6079; im Reassumierungswege Termine am 6. August und 5. September 1895 um 11 Uhr vormittags hiergerichts gegen Erlag des 10% Badiums, beim zweiten Termine auch unter dem Schätzwerte. Grundbuchs-Extract, Schätzungs-Protokoll und die Vicitations-Bedingnisse erliegen hiergerichts zur Einsicht.

**II. Zustellungen.**

Nachbenannten Personen unbekanntem Aufenthaltes und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern wurde Herr Karl Zupančič in Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende

a) Tabularbescheide zugestellt: vom 26sten April 1895, Z. 5116, für Johan Rozman von Dolenji Podboršt; 29. April 1895, Z. 5166, für Maria sen. und jun., Agnes und Georg Juran von Böllandl; 18ten Mai 1895, Z. 6110, für Sera Brulc von Brufsnitz; 10. Mai 1895, Z. 5627, für Georg und Johann Strisl und Johann Krize von Böllandl, dann Georg Jonke von Tschermoschnitz; 29. April 1895, Z. 5140, für Franz Maßelle von Kleinriegel; 19. April 1895, Z. 4714, für Anna Fink von Unterthurn; 9. Mai 1895, Z. 5641, für Andreas Smul von Obertappelwerch; vom 17. Mai 1895, Z. 5980, für Georg und Maria Spreitzer von Alttag und b) das executive Real-schätzungs-Gesuch vom 29. Mai 1895, Z. 6526, und 17. Juni 1895, Z. 7160, für Johann Rozmann von Unterforst, ferner dem Herrn Dr. Albin Poznik, k. k. Notar in Rudolfswert, der Tabularbescheid vom 23. April 1895, Z. 4898, für Johann Moschner von Großriegel. R. k. städt. deleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 15. Juni 1895.

(2703) 3—3 Ann. 1922, 1876, 1928, 1929, 1938, 2027, 2028.

**Edict.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Ober-Laibach wird hiemit bekannt gemacht, daß für die unbekannt wo befindlichen, resp. verstorbenen Michael Tefave von St. Weit — Johann Stvarca von Oberlaibach, für Johann Svete von Zabočevo — Franz Verbič von Franzdorf, für Gertraud Suhadolnik von Zabočevo und Anton Svete von Bizove — Franz Verbič von Franzdorf, für Franz Jogar, Maria Popit, Johann Jogar, alle von Zabočevo — Franz Verbič von Franzdorf und für Josef Mihar von Priftava — Jakob Sodnikar von Billichgraz zum Curator ad actum bestellt und denselben die diesgerichtlichen Bescheide vom 5. April 1895, Z. 1294, vom 5. April 1895, Z. 1304, vom 22. April 1895, Z. 1553, vom 5. April 1895, Z. 1294, und vom 22. April 1895, Z. 1553, behändigst wurden.

Weiters wird über die Klagen:

1.) des Johann Sifrer von Billichgraz gegen die unbekannt wo befindliche Apollonia Bellavrh von Setnil wegen Anerkennung der Zahlung und Löschungs-gestattung f. A. und

2.) des Franz Homoc von Hrib gegen den unbekannt wo befindlichen Anton Tomazin von Hrib wegen Anerkennung der Erztzung und Löschungs-gestattung f. Anhang — der Tag zur Verhandlung auf den

12. Juli 1895,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet, und wurden die Klagen nachstehenden, für die unbekanntem Geklagten bestellten Curatoren behändigst, und zwar: ad 1 Jakob Sodnikar von Billichgraz und ad 2 Johann Stvarca von Ober-Laibach.

Dieses wird den unbekannt wo befindlichen Geklagten und ihren Rechts-nachfolgern behufs Wahrung ihrer Rechte bekanntgegeben.

R. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 31. Mai 1895.

(2600) 3—3 Nr. 2504.

**Reassumierung**

**zweiter exec. Feilbietung.**

Ueber Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfefferer) wird die mit dem Bescheide vom 21sten August 1893, Z. 7167, auf den 7. November 1893 angeordnete und sohin mit dem Reassumierungsrechte fiftierte zweite executive Feilbietung der dem Anton Modic, nun der Maria Modic von Maunitz Nr. 84 gehörigen, gerichtlich auf 2815 fl. geschätzten Realitäten Einl. Nr. 98, 99 und 100 der Cat.-Gem. Maunitz neuerlich auf den

8. August 1895,

vormittags 10 Uhr, mit dem früheren Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Voitsch den 11ten Juni 1895.

**Als Sommer- oder Jahres-Wohnung**

sind drei elegante Zimmer, ein Salon, Küche und Dienerzimmer, mit prachtvoller Fernsicht, in gesunder Gegend, im Sommer wie im Winter belebt, mit Voll- und Schwimmbad, drei Minuten von der Bahn entfernt, täglich zehnmahlige Verbindung, mit der Südbahn in einer Stunde Wien erreichbar, für eine größere Familie passend, zu vergeben. Näheres beim Hausbesitzer **Karl Blei, Payerbach a. d. S. B.** (2746) 6-5

**Kalk**

besten Qualität en gros (2840) empfiehlt 3-2

**Alois Kanc**  
Wienerstrasse Nr. 42  
**Laibach.**

**Garten-Klappmöbel**

Billige und (1974) 10-9  
**Touristen-Zimmer-Einrichtung**  
im altdeutschen Bauernstil erzeugt  
**Jakob Žumer (Nachfolger Zois-Götzl)**  
Göriach bei Veldes.  
Preisourante gratis und franco.

**Schmidt & Friedriger**

Stadtbaumeister  
**Marburg a. d. Drau**

welche hierorts mit der Durchführung von Militärbauten betraut wurden, offerieren sich den P. T. Bauherren zur Ausführung aller in das Baufach einschlägigen Arbeiten unter Zusicherung solider Bedienung und civiler Preise.

Sprechstunden von Dienstag den 2. Juli ab täglich von 2 bis 4 Uhr nachmittags

**Hôtel Stadt Wien**  
Zimmer Nr. 10. (2752) 6-5

Apotheker Trnkóczy, Wien V.  
**Medicinal-Dorsch-Leberthran.**  
  
Anerkannt wirksamste und echte Sorte, stets frisch am Lager. Eine Flasche sammt Gebrauchsanweisung 60 kr., doppelt so große 1 fl.; ein Dutzend kleine 5 fl. 50 kr., ein Dutzend große 10 fl. (20) 27  
Zu haben bei  
**Ubald v. Trnkóczy**  
Apotheker in Laibach.  
Umgehender Postversandt.  
Apotheker Trnkóczy, Wien VIII.  
Apotheker Trnkóczy in Graz

Seit über 50 Jahren anerkannt beste Waschseife!

**APOLLO-SEIFE**  
  
Nur echt mit obiger Prägung.  
Vor Nachahmung wird gewarnt.

**Verein für freies Schriftthum.**  
Näheres durch  
**Kleinmayr & Bamberg**  
Laibach, Congressplatz.

**Kaiser-Jubiläums-Kirchenbau-Lose à 1 fl.**  
Ziehung schon **Donnerstag!**  
Haupttreffer  
**30.000 Gulden** wert.  
(2385) **Lose empfiehlt J. C. Mayer.** 16-12

**Zum Quartalwechsel!**

**Abonnements-Einladung**

auf  
**Frauenzeitung**, große Ausg., Preis vierteljährlich . . . fl. 2-55  
nach auswärts . . . > 2-61  
**Frauenzeitung**, kleine Ausg., Preis vierteljährlich . . . > 1-50  
nach auswärts . . . > 1-56  
**Modenwelt**, Preis vierteljährlich . . . . . > -75  
nach auswärts . . . > -81  
**Wiener Mode**, Preis vierteljährlich . . . . . > 1-50  
nach auswärts . . . > 1-56  
ferner: **Bazar, Elegante Mode, Ueber Land und Meer, Alte und Neue Welt, Das Buch für Alle, Die illustrierte Welt, Für alle Welt, Zur guten Stunde, Moderne Kunst, Vom Fels zum Meer, Die Gartenlaube etc. etc.**, sowie auf sämtliche (2740) 3-3

**Moden-Zeitungen,**  
illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke  
des In- und Auslandes.  
Probe-Nummern auf Verlangen gratis.  
Hochachtungsvoll  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Buchhandlung in Laibach.

**Für Isolierung von Baracken**  
und leichten Bauten jeder Art gegen **Kälte, Hitze und Feuchtigkeit** empfehlen wir als bestes, rationellstes und solidestes Material  
**pat. Korksteine in Ziegel- und Platten-Format**  
(spec. Gewicht 0-28)  
welche sich mit jeder Art Mörtel, Gips, Kalk, Cement innigst verbinden und vermauern lassen und sofort trocken, daher die Räume sogleich bewohnbar sind.  
Für **Scheidewände, Zwischenmauern,**  
welche mit Korksteinen überall leicht, ohne Aufreißen der Fußböden oder Decken, aufgestellt werden können; vorzüglichste Stabilität, schalldicht, feuersicher; ferner für **Plafonds, Isolierung und Verschalung von Decken, Dachräumen, Holzwänden** etc. Für Verkleidung zu schwacher Mauern, für Fußböden, Gewölbe etc. behufs Abhaltung der Kälte und Hitze, für Herstellung **leichter Gewölbe und Decken, für Trockenlegung feuchter Wände** etc.  
Vollkommene Garantie, vorzüglichste Referenzen.  
**Kleiner & Bokmayer**  
(2480) **Korksteinfabrik** 20-8  
**in Mödling bei Wien.**  
Lager bei Herrn **Jos. Lehner, Stadtzimmermeister in Laibach**  
welcher auch die complete Ausführung von Wänden, Plafonds etc. übernimmt.

**K. k. priv. allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt.** (284)3 (2716) 3-2 St. 357

Bei der am 1. Juli 1895 stattgehabten fünfundzwanzigsten Ziehung der 4%igen 50jährigen Bankvaluta-Pfandbriefe der k. k. priv. allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt wurden nachfolgende Stücke gezogen:  
à fl. 100: Nr. 406, 687, 1620, 1656, 1668, 1766, 1951, 2025, 2110, 2466, 2792, 2794, 3364, 3549, 3791, 3806, 4090, 4260, 4439, 4825, 10672.  
à fl. 500: Nr. 28, 322, 907, 1172  
à fl. 1000: Nr. 167, 226, 424, 868, 969, 1036, 1530, 1931, 2264, 2302, 2726, 2954, 3357, 3724, 4275, 4455, 4886, 4898, 5011, 5375, 6005, 6413, 6607, 6819, 7863, 7951, 8210, 8247, 9141, 9245, 9469, 10113, 10251, 10274, 10658, 10693, 37628.  
à fl. 10.000: Nr. 46, 1769.  
Die Rückzahlung der gezogenen Pfandbriefe erfolgt vom 1. October 1895 an bei der Hauptcassa in Wien.  
Die Verzinsung dieser Pfandbriefe hört mit 1. October 1895 auf; die Coupons der gezogenen Pfandbriefe werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Pfandbriefe vom Capital in Abzug gebracht.  
Nachverzeichnete, bei den früheren Verlosungen gezogene 4%ige 50jährige Bankvaluta-Pfandbriefe sind bis heute zur Einlösung nicht präsentiert worden, und zwar:  
à fl. 100: Nr. 481, 528, 891, 1199, 1864, 1886, 3338, 3544, 3616, 3761, 3907, 3998, 4294, 4426, 9872, 11788, 14001, 14087, 14472, 15363, 17258.  
à fl. 500: Nr. 867, 948, 3729.  
à fl. 1000: Nr. 175, 1825, 3460, 3704, 4616, 7446, 7524, 8985, 9173, 10119, 13923, 22946, 31400, 36445, 37572.

**Razglas.**  
Neznano kje bivajočemu tožniku Francetu Noču iz Most št. 16 imenovanemu se je na tožbo Jožefa Zupana iz Breznice (po dr. Bisiaku) de proklamirane 5. maja 1895, št. 2967, radi plačila 9 gold. s pr. v varstvo njegovih pravnih risti gosp. dr. Janko Vilfan, odvetnik v Radovljici, skrbnikom za čin, ki se mu je vročila tožba, na kateri se je s tusodnim odlokom z dne 6. junija 1895, št. 3572, narok za razpravo lotno razpravo določil na dan  
30. julija 1895  
ob 8. uri dopoldne pri tem sodišču  
C. kr. okrajno sodišče v Radovljici  
dne 5. junija 1895.